
Subject: WAS IST DER GRUND? Jahre lang alles ausgeschöpft
(FIN/MINOX/DUTA ETC.)- TROTZDEM EXTREMER HA
Posted by [Kreon](#) on Sat, 26 Nov 2011 00:39:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Freunde,

ich mal wieder.

einige von euch haben sicher schon in der Vergangenheit Beiträge von mir gelesen, die oft einer Verzweiflungsoffenbarung gleichkamen. Auch diesmal habe ich keinen Grund zu Freudensprüngen - im Gegenteil: in den letzten Monaten und Wochen bemerke ich einen ENORMEN Haarverlust bei mir und der sich diesmal deutlich in Form einer Veränderung des Haarbildes bemerkbar macht, meine GHE wachsen zur Zeit fast täglich, so scheint es mir, nach oben, aus einem "Dreieck" in der Front wird so langsam aber sicher ein "Streifen", ich hoffe, ihr versteht, was ich meine. Obwohl ich sehr dickes und dichtes Haar habe (Südländer) und die GHE noch ganz gut kaschieren kann bin ich am Ende meines Lateins.

Ich nehme schon seit über 6 Jahren Fin oral, Minox (mit einigen kleinen Unterbrechungen) seit ca. 5,5 Jahren und zusätzlich wieder sein Frühjahr Duta topisch. Zwischenzeitlich hatte ich auch immer wieder Spiro bzw. Flutamid dabei, allerdings seitn paar Monaten nicht mehr, da ja scheinbar nicht mehr erhältlich (jemand nen tip?).

Ich verfare seit Frühjahr nach Folgendem Verfahren, das ich mir von anderen hier "abgeguckt" habe:

Jeden Tag morgens Spectral DNC auf die GHE, Minox vorsorglich auf den Hinterkopf (obwohl dort alles zu ist)

Mittags nach dem Duschen vom Krafttraining Minox auf die GHE und Hinterkopf

Abends dann jeden Tag abwechselnd folgende Varianten:

1. Minox/Wodka/Duta-Gemisch auf die GHE + Spektral DNC auf die GHE, Minox Hinterkopf
2. Minox/Pantostin-Gemisch auf die GHE + Spectral DNC auf die GHE, Minox Hinterkopf

Fin oral 1mg täglich versteht sich.

WIESO ERLEBE ICH GRAD SO EINEN SCHLIMMEN SCHUB?

was könnte Schuld sein? wie kann ich es rausfinden? Blutbild?

Nehme ich ZUVIEL Minox und erlebe deshalb ein MEGA-SHEDDING? Aber wieso vergrößern sich dann meine GHE? Ich dachte beim Shedding würden zwar die Haare ausfallen, aber es gäbe keine sichtbaren Haarbildveränderung. WHAT - THE - FUCK ?!

Desweiteren:

Fakt ist: ich durchlebe in diesem Jahr, insbesondere seit Sommer bis jetzt eine existenzielle Krise mit Stress und vielen Ängsten.

+ ich habe in unregelmäßigen Abständen immer wieder zu Rauschmitteln gegriffen (vor allem

Ecstasy), von denen ich aber seit einigen Wochen Abstand genommen habe.

Ich ernähre mich weitestgehend ausgewogen, esse viel Obst, Salate, Fisch, Fleisch.

Zusätzlich nehme ich seit ein paar Wochen Basenpulver und habe auf Kaffee verzichtet, einfach aus dem Grund, es könne ja was dran sein, an der Übersäuerung und dem Stress bezüglich HA.

WIESO, verdammte Axt, SCHREITET MEIN HA VORAN, OBWOHL ICH FAST ALLES DAGEGEN TUE, WAS MAN DAGEGEN TUN KANN?

Habt ihr noch einen Rat, einen Tipp, eine Idee, EINE ERKLÄRUNG?

Lieg es am Krafttraining? ich nehme keine Steroide! Nur Stickstoffbooster (erhöht die Durchblutung), Kreativ und reichlich Eiweiss.

Zu welchem Arzt soll ich noch gehen, die werden mir doch alle das Gleiche sagen, dass ich das Maximale an Therapie, die heutzutage möglich ist eh schon rausgehauen habe.

Übrigens habe ich ebenfalls seit ein paar Wochen extreme AUGENRÄNDER, obwohl ich mehr als genügend schlafe! vom Duta? oder einfach nur Ausdruck dieser krisenhaften Zeit meines Lebens?

Es geht mir in erster Linie um eins: um den Grund, weswegen sie mir momentan so vermehrt ausfallen. Wie kann ich das rausfinden, woran es liegt? Und wie kann ich es beheben?

Eine Erklärung, bitte!

Please help, anybody!

DANKE!